

Kapitel 9

- 1a** Fußball spielen; grillen; lesen; Musik hören; tanzen; Eis essen; telefonieren; Freunde treffen (Lösungsvorschlag)
- 1b** schlafen; Sport machen; baden; singen; Freunde treffen; lachen; grillen (Lösungsvorschlag)
ausschlafen; grillen; lachen; Auto fahren; aufräumen; baden (Lösungsvorschlag)
- 1c** Ben: ruft die Eltern oft an, kocht manchmal mit seinen Freunden
Maria: schläft oft aus, geht manchmal spazieren, geht selten ins Kino
Amir: muss oft arbeiten, fährt manchmal Rad, sieht selten fern
- 1d** Ich spiele oft Fußball.; Manchmal mache ich einen Ausflug.; Ich gehe selten ins Kino.
(Lösungsvorschlag)
- 2a** (2) einladen; (3) Garten; (4) mitbringen; (5) leider; (6) habt; (7) morgen
- 2b** 1. dich; 2. ihn, ihn, sie, sie
- 2c** 1. a; 2. b; 3. a; 4. a
- 2d** 2. deinen; 3. dein; 4. deine; 5. deinen; 6. deine
- 3a** 2. Uhr; 3. Karten; 4. Film; 5. Treffpunkt; 6. täglich
- 3b** 2. Um wieviel Uhr ist der Lauftreff? – (Um) 11 Uhr im Park
3. Wo ist das Sonntagskonzert? – In der Musikschule
4. Was kostet am Montag die Kinokarte? – (Nur) 6,50 €
5. Wo ist der Treffpunkt von „Berlin für Kinder“? – An der Weltzeituhr
6. Welche Öffnungszeiten hat die Musikkneipe? – Täglich 20 bis 1 Uhr
- 3c** 2. Das finde ich nicht so interessant.
3. Ja, gerne! Das ist eine gute Idee.
4. O.k., Sonntag 20 Uhr ist super!
- 3d** Lieber Theo, ich möchte dich treffen. Hast du am Sonntag Zeit? Bis bald, Jan
Hallo Anna, ich möchte dich einladen. Vielleicht möchte Carolin auch mitkommen? Du
kannst sie gerne mitbringen. Viele Grüße, Felix
(Lösungsvorschlag)
- 4a** 2. gefrühstückt – frühstücken
3. gelernt – lernen
4. gegessen – essen
5. gewaschen – waschen
6. gespielt – spielen
7. gehört – hören
8. gelesen – lesen
9. getrunken – trinken
10. getroffen – treffen

- 4b** **Tabelle 1:**
spielen – gespielt; hören – gehört; fragen – gefragt; lernen – gelernt; machen – gemacht;
tanzen – getanzt; suchen – gesucht; frühstücken – gefrühstückt; grillen – gegrillt; feiern –
gefeiert; träumen – geträumt; kochen – gekocht; sagen – gesagt; kaufen – gekauft
Tabelle 2:
essen – gegessen; schlafen – geschlafen; trinken – getrunken; treffen – getroffen; sehen –
gesehen
- 4c** (2) getroffen; (3) gehört; (4) gekocht; (5) gegessen; (6) getrunken; (7) gelernt; (8) gesehen;
(9) gelesen; (10) geschlafen
- 4d** 1. Ich habe gestern spät gefrühstückt.
2. Dann habe ich Zeitung gelesen.
3. Später habe ich meine Freunde im Park getroffen.
4. Wir haben zusammen gegrillt.
5. Am Abend haben wir zusammen getanzt.
- 4e** Ich habe gestern geschlafen. Dann habe ich gefrühstückt. Später habe ich meine Freunde
getroffen.
(Lösungsvorschlag)
- 5a** geschlafen -> geschlafen; gefrühstücken -> gefrühstückt; spielen -> gespielt; trinken ->
getrunken; gegessen -> gegessen
- 5b** 3. Hast du schon Tee getrunken?
4. Hast du schon Apfelsaft gekauft?
5. Hast du schon Kuchen gebacken?
6. Hast du schon Kaffee gekocht?
7. Hast du schon die Wäsche gewaschen?
- 6** **Arbeit; gemacht; Kinder; sechs; lustig; getroffen; zusammen; muss; ausschlafen; geht;**
besuchst
- 7** (b) Sehr geehrte Damen und Herren; meine Töchter möchten Judo lernen.
(a) Im Internet habe ich ihre Homepage gefunden.
(a) Ich habe noch ein paar Fragen.
(b) Wie viele Teilnehmer gibt es?
(b) Gibt es eine Ermäßigung für Geschwister?
(a) Wie lange dauert der Kurs?
(b) Mit freundlichen Grüßen, Gabriella Pasqualina
- RICHTIG
SCHREIBEN** 2. Hört ihr gerne Musik?
3. Wir hören nicht gerne Musik.
4. Wir laden euch ein.
5. Wir können am Samstag tanzen.
6. Gestern haben wir Freunde getroffen.

Kapitel 10

- 1a** von links nach rechts: 3; 2; 4; 1; 5
- 1b** (2) gegessen; (3) getrunken; (4) gelernt; (5) geschlafen
- 2a** machen, malen, kochen, lernen, grillen, hören, frühstücken, lesen, spielen
- 2b** 2. gefrühstückt
3. gespielt
4. gekocht
5. gemacht/gekocht/gelesen/gespielt/gehört/gelernt
6. gelernt
7. gelesen
8. gegrillt/gespielt/gelernt/gelesen
9. gehört/gemacht
10. gemalt
- 2c** Heute Morgen habe ich einen Apfel gegessen. Dann habe ich Musik gehört. Später habe ich Freunde getroffen. Dann haben wir im Park gegrillt. Dann habe ich geschlafen.(Lösungsvorschlag)
- 2d** **1. ge...en (Vokal gleich):**
geben – gegeben; wäschén – gewäschén; sehén – gesehén; lesén – gelesén
2. ge...en (Vokal nicht gleich):
findén – gefindén; hilfén – gehilfén; schreibén – geschreibén; trinkén – getrinkén
3. ...t/...en:
besuchén – besuchét; verkaufén – verkauft; bestellén – bestellt; telefonierén – telefoniert
- 2e** 2. Ich habe lange gearbeitet.
3. Ich habe eine E-Mail bekommen.
4. Leider habe ich die E-Mail nicht verstanden.
5. Dann habe ich mit Markus telefoniert.
6. Ich habe eine Antwort geschrieben.
7. Markus hat meine E-Mail korrigiert.
8. Später habe ich ein Buch gelesen.
9. Am Abend habe ich eine Pizza gegessen.
- 2f** Liebe Anna,
mein Wochenende war toll. Ich habe einen Kuchen gebacken. Dann habe ich Kaffee gekocht.
Später habe ich Kuchen gegessen. Das war lecker! Später habe ich Thomas eine E-Mail geschrieben. Dann habe ich die Wäsche gewaschen. Was machst du heute?
Bis bald,
Sofie (Lösungsvorschlag)

- 3a** Das ist Joana. Sie kommt aus Bulgarien und ist Ingenieurin von Beruf. Sie hat in einer **Firma gearbeitet. Dann war sie arbeitslos Sie hat keine Arbeit gefunden. Sie ist zum Arbeitsamt gegangen und hat einen Deutschkurs besucht. Dann hat sie eine Arbeit in Deutschland bekommen.** Jetzt wohnt sie in Bielefeld. Die Arbeit ist nicht langweilig und macht Spaß.
- 3b** B fahren; C fliegen; D laufen; E gehen
- 3c** 2. Mein Chef ist gestern nach Amerika geflogen.
3. Ich bin gestern zwei Stunden im Park gelaufen.
4. Bist du mit dem Bus oder mit der U-Bahn gefahren?
5. Gestern sind wir ins Kino gegangen.
- 3d** 2. ist; 3. hat; 4. sind; 5. sind; 6. hat; 7. hat; 8. hat
- 3e** arbeiten - gearbeitet
teleofonieren - telefoniert • lesen - geelesen
reparieren - repariert • verstehen - verstanden
renovieren - renoviert • bezahlen - bezahlt
- 4** 1. gelb; 2. gelb; 3. grün; 4. grün; 5. gelb; 6. grün; 7. gelb; 8. grün; 9. gelb; 10. grün
Dialog 1:
- Entschuldigung, wo finde ich Holger Siemsen?
- Wen suchen Sie, bitte?
- Holger Siemsen.
- Dritter Stock, Zimmer 308.
- Vielen Dank. / Danke.
Dialog 2:
- Entschuldigen Sie bitte. Wo finde ich Frau Lehmann?
- Sabine Lehmann oder Rita Lehmann?
- Ich suche Rita Lehmann.
- Rita Lehmann ist im Erdgeschoss, Zimmer 003.
- Danke. / Vielen Dank
- 5a** 2. Urlaub; 3. Wochenende; 4. Arbeitsvertrag; 5. Personalbüro; 6. Bürgeramt; 7. Passnummer
- 5b** 2. c; 3. f; 4. a; 5. d; 6. b
- 5c** 2. aufgestanden; 3. eingekauft; 4. angerufen; 5. eingeladen; 6. mitgebracht; 7. ausgegangen;
8. ferngesehen
- 5d** Gestern habe ich ausgeschlafen. Ich bin um 9 Uhr aufgestanden. Am Vormittag habe ich Freunde besucht. Dann habe ich Sport gemacht. Am Abend bin ich ins Kino gegangen.
(Lösungsvorschlag)
- 7a** 1. a; 2. b; 3. c;

- 7b** 1. c; 2. e; 3. f; 4. a; 5. b; 6. d
2. Wie ist Ihr Familienname?
3. Sind Sie verheiratet?
4. Haben Sie Kinder?
5. Wie heißt Ihr Vermieter?
6. Welche Staatsangehörigkeit haben Sie?

- 8a** **Text 1:**
(2) lebt; (3) besucht; (4) gelernt; (5) gemacht; (6) gekommen; (7) wohne
Text 2:
(8) Ausbildung; (9) Arbeit; (10) Montag; (11) Freitag; (12) Wochenende; (13) Hobby; (14) Woche

- 8b** Ammar ist 2013 nach Deutschland gekommen. Er kommt aus Syrien. Er ist Ingenieur von Beruf. Er ist verheiratet und hat drei Kinder, drei Töchter. Er spricht Arabisch, Englisch und Deutsch. Jetzt wohnt er in Magdeburg. Zweimal in der Woche spielt er Fußball.
(Lösungsvorschlag)

- RICHTIG** 1. die Häuser; 2. der Käufer; 3. der Verkäufer; 4. er läuft; 5. Räume; 7. euch; 8. Euro; 9.
SCHREIBEN teuer; 10. neun
a

Kapitel 11

- 1a** 1. Glückwunsch; 2. Gute; 3. Glück; 4. gratulieren

- 1b** 2. d; 3. a; 4. c

- 2a** 2. 18.05.; 3. 14.10.; 4. 30.12.

- 2b** 2. Übermorgen
3. Gestern
4. Morgen
5. Vor drei Tagen
6. Vorgestern

- 3a** Januar, Februar, März, April, Mai, Juni, Juli, August, September, Oktober, November, Dezember

- 3b** Frühling: September, Oktober, November
Sommer: Dezember, Januar, Februar
Herbst: März, April, Mai
Winter: Juni, Juli, August
(Lösungsvorschlag)

- 3d** 1. mag, Freunde
2. Winter, Ski
3. Garten, Blumen
4. Farben, gelb, wandern
5. kalt, finde
- 4a** 2. am; 3. am; 4. am; 5. im; 6. am; 7. im; 8. am
- 4b** Heute ist der neunundzwanzigste Juni.
Heute ist der achte November.
- 4c** 2. Margit hat am neunundzwanzigsten April Geburtstag.
3. Nicolas hat am achten November Geburtstag.
4. Yuiyin hat am zwölften Januar Geburtstag.
- 4d** (2) 1979; (3) Im; (4) 1985; (5) 1998; (6) 2003; (7) Im; (8) 2005; (9) März; (10) 2013
- 5a** (2) 19. August; (3) Sonntag; (4) Picknick; (5) 15 Uhr; (6) Fußball; (7) Salate; (8) Getränke
- 5b** 2. von, bis; 3. im; 4. um; 5. ab; 6. im
- 5c** 2. kommt
3. kommt, kommt später
4. kann nicht kommen, muss arbeiten
- 6a** 1. R; 2. R; 3. R; 4. F
- 6b** Akkusativ: mich, dich, ihn, es, sie, uns, euch, sie, Sie;
Dativ: mir, dir, ihm, ihm, ihr, uns, euch, ihnen, Ihnen
- 6c** (2) ihr; (3) ihnen; (4) dir; (5) uns
- 7** 1. b; 2. c; 3. c
- 8** 2. f; 3. a; 4. e; 5. b; 6. g; 7. d
- 9** 2. siebte
3. langweilig
4. allein
5. so
6. zwölf

RICHTIG A: Fünfte, Glückwunsch, Geburtstag, gratulieren, wünschen, Gute, Grüße
SCHREIBEN B: Geburtstag, Juni, Frühstück, Büro, Stück, Kuchen
a

Kapitel 12

- 1a**
2. Wer wohnt in München?
 3. Wo kommt Eleni her?
 4. Wann besucht Eleni Carla?
 5. Was gibt es in Bremen?
 6. Muss Carla im Juli viel arbeiten?
 7. Fährt Eleni mit dem Auto?
 8. Hat Eleni die Reise gefallen?
- 1b**
- (2) Dank; (3) Geburtstag; (4) Firma; (5) bekommen; (6) dich; (7) Wochenende; (8) arbeiten; (9) bitte; (10) Grüße; (11) in München
- 2a**
2. zu
 3. zur
 4. von, nach
 5. zum
 6. mit
 7. zum
 8. nach
- 2b**
1. im, nach
 2. um
 3. zum
 4. Von, bis
 5. um, vor
 6. von, bis
- 2c**
- Ich gehe zu Fuß einkaufen.
Ich gehe zu Fuß zum Sport.
Ich fahre mit dem Fahrrad zur Sprachschule.
Ich fahre mit dem Bus in die Stadt.
Ich fahre mit dem Bus nach Hause.
Ich fahre mit der U-Bahn ins Kino.
Ich fahre nicht oft mit dem Auto.
(Lösungsvorschlag)
- 3a**
- Hinfahrt am: **4. Juni**
 - Abfahrt: **7.16 Uhr**
 - Rückfahrt am: **8. Juni**
 - Abfahrt: **18.52 Uhr**
 - Ankunft: **1.14 Uhr**
- 3b**
- b; d; e; f; a
- 5b**
- Arbeite. - Arbeiten Sie, bitte.
Geh. - Gehen Sie, bitte.
Nimm. - Nehmen Sie, bitte.

Fahr. - Fahren Sie, bitte.
Steig aus. - Steigen Sie aus, bitte.

- 5c** 2. Nimm die S1 Richtung Zentrum.
3. Fahr drei Stationen.
4. Steig am Rathaus aus.
5. Warte am Gleis 2 auf die U-Bahn.
6. Ruf mich vom Hauptbahnhof an.
- 6a** (von links nach rechts:) der Bahnhof; die Post; die Bank; der Marktplatz; das Restaurant; der Fluss; der Dom
- 6b** A: Dialog 2
B: Dialog 1
- 6c** 1. rechts; Kreuzung
2. suche; geradeaus; Kreuzung; links
- 6d** 2. Ich bin gerade im Restaurant. – Wo bist du gerade?
3. Nach dem Essen gehe ich ins Museum. – Was machst du nach dem Essen?
4. Morgen fahren wir nach Bremerhaven. – Wohin fahren wir morgen?
5. Das Restaurant ist am Fluss. – Wo ist das Restaurant?
6. Ich gehe ins Restaurant. – Was machst du?
7. Der Tourist ist in der Sägestraße. – Wo ist der Tourist?
8. Er möchte an die Weser. – Was möchte er? / Wohin möchte er?
- 7** 6 Am Dienstag fahre ich dann wieder nach Hause.
4 Heute bin ich dann nach Bern gefahren. Bern gefällt mir sehr gut.
5 Morgen mache ich dann einen Ausflug nach Luzern.
3 Ich bin am Freitag nach Zürich gefahren und gestern habe ich die Stadt angesehen.
1 Liebe Maria,
7 Liebe Grüße, Ben.
2 viele Grüße aus der Schweiz.
- 8a** ↓Rathaus; Kino; Museum, Straße; Park, Theater; Bahnhof, Post

→ Straßenbahn; Marktplatz; Auto; Touristen; Touristeninformation; Dom; Fahrrad; Café;
Restaurant
- 8b** 2. im Zentrum
3. im Westen
4. im Osten
5. im Süden
- LEICHTER LERNEN c** (von links nach rechts:) nach - zu - bei

RICHTIG SCHREIBEN In Kapitel 12 haben wir Wegbeschreibungen kennengelernt. Wir haben einige Präpositionen gelernt und den Imperativ mit du. Wir kennen jetzt auch die Stadt Bremen und ihre Sehenswürdigkeiten.

Kapitel 13

- 1a** Luka ist krank. Er hat eine Erkältung und Fieber. Er kann heute nicht arbeiten. Er geht nach Hause. Er geht ins Bett und trinkt Tee. Dann geht er zum Arzt.
- 1b**
2. die Tablette
 3. der Arzt
 4. der Husten
 5. die Erkältung
 6. der Tee
 7. das Fieber
 8. das Bett
- 2a** (2) Schläfst; (3) Praxis; (4) angerufen; (5) Besserung
- 2b**
2. Gehen Sie nach Hause.
 3. Trinken Sie viel Tee.
 4. Gehen Sie zum Arzt.
 5. Schicken Sie eine Krankmeldung.
 6. Kaufen Sie Tabletten.
- 2c**
2. Ich soll nach Hause gehen.
 3. Ich soll viel Tee trinken.
 4. Ich soll zum Arzt gehen.
 5. Ich soll eine Krankmeldung schicken.
 6. Ich soll Tabletten kaufen.
- 2d**
2. Wir sollen am Wochenende arbeiten.
 3. Ihr sollt morgen einen Test schreiben.
 4. Du sollst morgen zum Arzt gehen.
 5. Er soll Deutsch lernen.
 6. Eva soll am Montag nach Berlin fahren.
- 2e** (2) muss; (3) muss; (4) soll/muss; (5) kann; (6) will/muss; (7) soll; (8) soll/muss; (9) soll/kann
- 3** (1) das Bein; (2) das Knie; (3) der Bauch; (4) der Hals; (6) die Haare; (7) der Kopf; (8) das Auge; (9) das Ohr; (10) der Mund; (11) der Arm; (12) die Hand; (13) der Finger; (14) der Fuß
- 4a**
- 1: Bein tut weh, 16.30 Uhr
 - 2: Erkältung und Fieber, 10.00 Uhr
 - 3: Hals- und Kopfschmerzen, in der Früh

- 4b** 2. f; 3.a; 4. b; 5. c; 6. e
- 5a**
- Was hast du denn?
 - Mein Kopf tut weh. Ich habe Kopfschmerzen.
 - Kommt deine Frau mit?
 - Nein, ihr Knie tut weh. Sie hat Knieschmerzen.

 - Willst du noch ein Eis?
 - Nein, mein Bauch tut weh. Ich habe Bauchmerzen.

 - Was hat er denn?
 - Sein Rücken tut weh. Er hat Rückenschmerzen.

 - Hast du zu viel Musik gehört?
 - Meine Ohren tun weh. Ich habe Ohrenschmerzen.
- 5b** (2) Schmerzen (3) Kopfschmerzen (4) Öffnen (5) Hals (6) Erkältung (7) Rezept (8) zu Hause (9) Nachmittag (10) Termin
- 6a**
2. die Taschentücher
 3. der Hustensaft
 4. die Nasentropfen
 5. die Tabletten
 6. die Salbe
- 6b** 1. morgens; 2. vormittags; 3. am Nachmittag; 4. abends; 5. nachts; 6. am Montag; 7. mittwochs; 8. am Sonntag
- 6c**
1. Hustensaft, 2x täglich
 2. Tablette, 1x täglich
 3. Nasentropfen, 3x täglich
 4. Halsbonbons, 3x täglich
- 6d**
- Ich fahre zweimal täglich Bus.
Ich esse dreimal täglich.
Ich telefoniere viermal täglich mit dir.
Ich küsse dich ganz oft am Tag.
- 7a** 1. c; 2. a; 3. c
- 7b**
2. Ich laufe gerne und mache gerne Yoga.
 3. Gehen wir am Freitag ins Fitnessstudio oder ins Schwimmbad?
 4. Ich muss noch eine Badehose und Sportsachen kaufen.
 5. Yoga ist am Montag und am Mittwoch, aber nicht am Freitag.
 6. Möchtest du Tischtennis oder Volleyball spielen?
- (Lösungsvorschlag)

8a Ömer ist 1992 nach Deutschland gekommen. Er hat im Kindergarten Deutsch gelernt und in Hamburg die Schule besucht. Dann hat er ein Praktikum in einem Pflegeheim gemacht. Später hat er drei Jahre lang eine Ausbildung als Krankenpfleger gemacht. Dann hat er eine Frau kennengelernt. Heute sind sie verheiratet und haben einen Sohn. (Lösungsvorschlag)

8b Maria macht schon lange ein Praktikum in einer Praxis. Sie muss täglich Anrufe machen. Manchmal schreibt sie Krankmeldungen. Sie arbeitet vier Tage in der Woche. Freitags hat sie frei.

RICHTIG SCHREIBEN
a Wasser (kurz); Bett (kurz); schwimmen (kurz); Schlüssel (kurz); Mutter (kurz)

RICHTIG SCHREIBEN
b Tablette; immer; bitter; Adresse; Willkommen; kaputt; essen; Pass; Werkstatt; kommen; Russisch; Zimmer; zusammen

Kapitel 14

1a 1: die Speisekarte, die Kellnerin
2: das Zimmer, die Lampe, das Bett
3: die Rezeption, die Information, das Anmeldeformular
4: das Bad, die Dusche, die Toilette

1b 1. a; 2. b; 3. b

2a Reservierung, 21. Juni, Internet, Mit freundlichen Grüßen

2b 2. einkaufen
3. einkaufen
4. reservieren
5. fragen
6. reservieren
7. fragen
8. helfen

2c 2. Nick hat schon das Fahrrad repariert.
3. Susan hat schon Hausaufgaben gemacht.
4. Ich habe schon Susans Hausaufgaben kontrolliert.
5. Nick und Susan haben schon Oma angerufen.
6. Ich habe schon das Geburtstagsgeschenk für Oma gekauft.
7. Wir haben alle Emily geschrieben. / Alle haben Emily geschrieben.

2d 2. Am Dienstag will sie um 20.30 Uhr ins Kino gehen.
3. Am Mittwoch darf sie keine Pause machen.
4. Sie muss um 16 Uhr zum Arzt gehen.
5. Am Donnerstag muss Vera bis 23 Uhr arbeiten.
6. Am Freitag kann Vera ausschlafen.

7. Am Freitag will sie ihre Mutter anrufen und ihr zum Geburtstag gratulieren.
8. Am Samstag will sie eine Radtour mit Tina machen.
9. Am Sonntag will sie für ihren Sohn einen Kuchen backen.

3a

Dialog 1:

- c
- Ja, Herr Bernstein, wie kann ich Ihnen helfen?
- b
- Sie haben Zimmer 218?
- d
- Einen Moment, ich sehe mal nach ... Ja, Zimmer 301 ist ab heute Mittag frei. Möchten Sie dann umziehen?
- a
- Kommen Sie um 13 Uhr an die Rezeption. Meine Kollegin gibt Ihnen dann den Schlüssel.

Dialog 2:

- Entschuldigen Sie, wir möchten das Stadt-Museum besuchen. Wie weit ist das?
- b
- Wir möchten aber zu Fuß gehen.
- c
- Ok, also hier rechts, dann geradeaus und dann an der Kreuzung links...
- a
- Vielen Dank!
- Vielen Dank! Komm Robert, das finden wir schon.

3b

2. c; 3. a; 4. b

4a

1b sein; c mögen; d arbeiten
2a studieren; b arbeiten; c lösen; d suchen

4b

2. e; Vera mag ihre Arbeit, denn sie ist interessant.
3. a; Die Arbeitszeiten sind ein Problem, denn manchmal muss Vera nachts arbeiten.
4. b; Diego lernt viel bei der Arbeit, denn er muss viele Probleme lösen.
5. d; Diego möchte gerne in einer Softwarefirma arbeiten, denn er hat Informatik studiert.

4c

2. aber; 3. aber; 4. denn; 5. und; 6. und

5a

2. Vor zwei Jahren habe ich einen Deutschkurs begonnen. Seit zwei Jahren lerne ich Deutsch.
3. Vor fünf Monaten habe ich eine Ausbildung beendet. Seit fünf Monaten arbeite ich als Hotelkauffrau.
4. Vor drei Wochen habe ich Lina zum ersten Mal getroffen. Seit drei Wochen bin ich in sie verliebt.

5b

im, Am, Seit, Vor

- 6a** A: bis zum, bieten, Bewerbungen
B: suchen, Arbeitsort, Bezahlung
C: Urlaub, Zimmer, täglich, günstig
- 6b** 1 Sehr geehrte Damen und Herren,
2 ich habe Ihre Anzeige im Internet gelesen. Ich habe Interesse an der Stelle, denn ich habe jetzt im Oktober meine Ausbildung als Elektrikerin beendet.
3 Die Stelle ist ideal für mich, denn ab Winter möchte ich in Rostock studieren. In der E-Mail finden Sie meinen Lebenslauf und meine Zeugnisse.
4 Mit freundlichen Grüßen
5 Pia Pilaski
- 6c** Anzeige A
- 7a** 2: F; 3: R; 4: F
- 7b** 2. Wo arbeiten Sie?
3. Gefällt Ihnen die Arbeit?
4. Wie lang arbeiten Sie schon dort?
1. Wo kommen Sie her?
2. Wie lang leben Sie schon in Salzburg?
3. Was sind Sie von Beruf?
4. Wo arbeiten Sie?
- RICHTIG SCHREIBEN** Hallo, Vera,
ich habe gerade deine Nachricht gehört und möchte dir kurz antworten. Wo fange ich an? Mir geht es gut hier. Du fragst: Kannst du dir Sprache schon gut? Was heißt gut? Ich kann einkaufen und ich kann ein bisschen Zeitung lesen. Aber ich lerne jeden Tag mehr Spanisch. Mein Studium macht mir Spaß. Viele Kurse sind auf Englisch. Und wie geht es dir? Wann hast du Urlaub? Möchtest du mich besuchen? Saragossa gefällt dir bestimmt.
Viele Grüße,
Stefan

Kapitel 15

- 1** A: 2; B: 3; C: 1
- 2a** 2. rechnen; 3. malen; 4. laufen; 5. Tischtennis; 6. Fremdsprachen; 7. Schach; 8. Musikinstrument
- 2b** 2. rechnen; 3. malen; 4. Musikinstrument; 5. Fremdsprachen; 6. nähen; 7. Tischtennis; 8. laufen
- 2c** Ich kann gut Fußball spielen. Das habe ich schon mit 6 Jahre gelernt. Es hat mir sehr viel Spaß gemacht. Ich kann auch gut Tischtennis spielen. Das habe ich vor drei Jahren angefangen. Im Sommer spiele ich immer im Park. (Lösungsvorschlag)

- 3a** (2) hatte; (3) hat; (4) geschenkt; (5) hat; (6) gefallen; (7) habe; (8) gelesen
(10) Sohn; (11) Jahren; (12) Angst; (13) Schwimmbad; (14) Probleme
- 3b** 2. Unser Sohn ist mit fünf Jahren noch nicht geschwommen.
3. Er hat dann einen Schwimmkurs gemacht. / Dann hat er einen Schwimmkurs gemacht.
4. Ich habe Emma im Club getroffen.
5. Sie hat mich gefragt: „Wollen wir tanzen?“
6. Ich habe diesen Satz nie vergessen.
7. Wir hatten viel Spaß.
- 3c** (2) deine; (3) deine; (4) mein-; (5) Seine; (6) deinen; (7) seine; (8) ihre; (9) meinen; (10)
meinen; (11) meine; (12) deinen; (13) Sein-
- 3d** **Frau Schmidt:** Ihr; Ihren, ihre; Ihre; Ihr, ihr
Herr Bartl: Seine, sein; Sein, seine; Seine; Sein
- 4** 2 Die Buchstaben habe ich in der Schule gelernt.
3 Gestern habe ich für alle im Kurs ihre Namen auf Arabisch geschrieben.
1 Ich kann gut Arabisch schreiben.
4 Jetzt wollen sie auch arabische Buchstaben lernen.
- 5a** 2. F; 3. A; 4. B; 5. E; F. C
- 5b** A: 2. nicht; 3. keine; 4. nicht; 5. keine; 6. keine
B: 2. Doch; 3. Nein; 4. Nein; 5. Doch; 6. Doch
- 5c** 3. Ja, ich habe gestern ferngesehen.
4. Doch, ich habe am Sonntag meine Familie angerufen.
5. Nein, ich habe am Sonntag keine Freunde eingeladen.
- 5d** 2. Sie liest nie die Zeitung?
3. Sie können gut malen.
4. Der Kurs ist am Freitag?
5. Am Samstag kochen wir.
6. Du kannst gut Türkisch?
- 6a** 2. R; 3. F; 4. R; 5. F; 6. F
- 6b** 2. f Sagt euren Freunden: Bitte korrigiert mich.
3. Seht deutsche Sendungen im Fernsehen an.
4. Sprechen Sie neue Wörter ganz laut.
5. Macht Lernplakate.
6. Sprecht Deutsch bei der Arbeit.
7. Lertt deutsche Liedtexte auswendig.

- 6c** 2. laufen; 3. rechnen; 4. ansehen; 5. machen; 6. wissen
- 6d** Macht immer gleich die Hausaufgaben!
Macht Pausen!
Spielt viel draußen!
Geht früh schlafen!
- 6e** Macht viel Sport!
Treffs euch oft mit Freunden!
(Lösungsvorschlag)
- 7a** vor zehn Jahren, vor einem Jahr, vor fünf Monaten, vor sechs Tagen, vorgestern, gestern, jetzt, übermorgen, in einer Woche, in einem Monat, in sechs Wochen, in einem Jahr, in drei Jahren
- 7b** mit 14 Monaten; Mit drei Jahren; mit sechs Jahren; Vor zwei Jahren; jetzt; bald
- RICHTIG SCHREIBEN** Ich heiße Vera. Ich komme aus Russland. Schon als Kind habe ich Schach gelernt. Ich habe immer gerne Schach gespielt. Seit vier Jahren lebe ich in Deutschland. Hier spiele ich manchmal Schach im Park. Dort habe ich viele Leute getroffen und auch Freunde gefunden. Mein Sohn möchte auch Schach lernen.

Kapitel 16

- 1** 1. b; 2. c; 3. a
- 2a** 2. kaufen; 3. fahren; 4. trinken; 5. essen; 6. haben
- 2b** A: Ich will nicht nach Hause gehen. Ich habe noch nichts gewonnen.
B: Willst du das alles essen?
C: Suchst du etwas?
- 2c** 1. etwas
2. nichts, etwas
3. nichts, nichts
4. etwas, nichts
- 3a** der Fernseher; das Würstchen; die Blumen; der Apfel; das Lebkuchenherz
- 3b** 2. Welches Lebkuchenherz gefällt dir?
3. Welcher Apfel schmeckt dir?
4. Welcher Fernseher gefällt dir?
5. Welches Würstchen schmeckt dir?
6. Welche Blumen gefallen dir?

- 3c**
2. Welche Zeitung liest du?
 3. Welches Volksfest magst du gerne?
 4. Welches Brötchen nimmst du?
 5. Welche Tasche möchtest du kaufen?
- 3d**
- Dialog 1:**
- Was möchten Sie?
 - Ich möchte einen Saft, bitte.
 - Apfelsaft oder Orangensaft? **Welchen** Saft möchten Sie?
 - Den Orangensaft, bitte. Und ein Würstchen.
 - **Das** hier?
 - Nein, lieber **das** da.
 - Ist das alles?
 - Ja, danke
- Dialog 2:**
- Was möchten Sie?
 - Ich möchte ein Lebkuchenherz, bitte.
 - **Welches** Lebkuchenherz möchten Sie?
 - **Das** da.
 - Noch etwas?
 - Ja, eine Schokoladenbanane, bitte.
 - **Die** hier?
 - Nein, **die** da. Das ist alles.
 - Das macht 4,50€, bitte.
- 4a**
2. b; 3. a; 4. c
- 4b**
2. a; 3. f; 4. c; 5. b; 6. d
- 4c**
2. Für wen ist das Handy? – Für meinen Sohn.
 3. Für wen sind die Geschenke? – Für meine Nachbarn.
 4. Für wen ist der Fußball? – Für meinen Kollegen.
 5. Für wen ist die Schokolade? – Für meine Kolleginnen.
 6. Für wen sind die Blumen? – Für meinen Chef.
 7. Wofür ist der Computer? – Für meinen Deutschkurs.
 8. Für wen ist der Teddybär? – Für meinen Vater.
- (Lösungsvorschlag)
- 5a**
2. Barbara hat einen Teddybär bekommen.
 3. Barbara möchte mit Emma am Samstag kochen.
 4. Sie hat eine Brille gefunden.
- 5b**
1. dir; 2. ihr; 3. ihm

5c Liebe Barbara,
ich danke dir für die Einladung. Ich bringe gerne einen Salat mit. Was möchtest du kochen?
Leider muss ich bis 18 Uhr arbeiten. Deshalb komme ich erst um 19 Uhr.
Ich habe meine Brille zu Hause. Vielleicht gehört sie Isabell?
Viele Grüße und bis Freitag
Emma
(Lösungsvorschlag)

5d 2. Gefällt dir den Gartenzwerg?
3. Gehören dir die Lose?
4. Nur ein Los gehört mir.
5. Hat der Deutschkurs euch gefallen?

5e

- Warten Sie. Ich helfe Ihnen!
- Das ist nett. Ich danke **Ihnen**.

- Gefällt **ihm** das Auto?
- Ja, er findet es super.

- Gehören die Fahrräder **euch**?
- Nein, die gehören **uns** nicht

- Hier, das ist für dich.
- Ich danke **dir**.

- Was schenkst du deiner Freundin zum Geburtstag?
- Ich glaube, ich schenke **ihr** ein Parfüm.

- Gib **mir** sofort den Schlüssel zurück!
- Nein.

5f 2. Rie|sen|rad
3. Los|bu|de
4. lang|wei|lig
5. Ach|ter|bahn
6. Bröt|chen
7. Volks|fest
8. ein|la|den
9. Sams|tag
10. fern|se|hen
11. glück|lich
12. Ket|ten|ka|rus|sel

6a 1. a; 2. a; 3. b

6b Sie hat einen neuen Job gefunden.
Günther hat viel Zeit. Er macht gerne Sport.
Mike findet keine Arbeit. Er will in einer Werkstatt arbeiten.

- 6c**
3. Mir nicht
 4. Mir nicht
 5. Mir schon
 6. Mir auch nicht
 7. Mir auch
 8. Mir schon
 9. Mir auch
 10. Mir auch nicht
 11. Mir schon
 12. Mir auch

- 6d** Ich liebe meine Eltern. Ich mag auch meine Freunde. Sport macht mich glücklich. Gesundheit ist sehr wichtig für mich. (Lösungsvorschlag)

RICHTIG Apfel – Äpfel; waschen – Wäsche; Tag – täglich; gefällt – gefallen; Gäste – Gast; Hand –
SCHREIBEN Hände; fahren – fährt; schlafen – schläft; Sätze – Satz; Männer – Mann; Jahr – jährlich
a

- RICHTIG** 1. Alina fährt jährlich im März mit ihrem Mann nach Dänemark.
SCHREIBEN 2. Das Land gefällt ihnen sehr gut. Sie fahren jeden Tag mit dem Fahrrad.
b 3. Im Hotel sind Gäste aus Schweden, Finnland, Deutschland und vielen anderen Ländern.
4. Alina schläft nachts sehr gut und steht spät auf.